

SEE UP WORKSPACES - Bewerbungsunterlagen

Um den Start in das Berufsleben nach dem Studium zu erleichtern und den Prozess der Selbstständigkeit zu unterstützen, werden ab Juli 2018 zwanzig geförderte Arbeitsplätze vergeben. Im Rahmen des See Up Absolvent_innen Netzwerks vermittelt die weißensee kunsthochschule berlin Räumlichkeiten zu günstigen Konditionen in der Liebermannstraße 75-83 in 13088 Berlin. In der Nähe der Kunsthochschule gelegen, stehen die Arbeitsplätze Absolvent_innen und Meisterschüler_innen im Design und der Freien Kunst zur Verfügung.

Bewerbungsverfahren

Bewerben können sich alle Absolvent_innen der weißensee kunsthochschule berlin bis zu drei Jahre nach ihrem Abschluss. Hier gilt der Zeitpunkt der Antragsabgabe. **(Bitte nutzen Sie dazu das Antragsformular.)**

Eine Jury, mit Vertreter_innen aus der Freien Kunst, dem Design, der mart stam stiftung für kunst + gestaltung, der Hochschulleitung der weißensee kunsthochschule berlin, des Atelierbeirates BBK, der GSE und der Kulturverwaltung, wählt aus den Bewerber_innen zwanzig Kandidat_innen aus für die Arbeitsplätze aus.

Die Vergabe erfolgt zunächst für ein Jahr und kann verlängert werden. Anträge auf Verlängerung sind immer im Januar des Jahres nach Antragsstellung einzureichen. **(Bitte nutzen Sie dazu das Antragsformular und kreuzen Sie die Verlängerung des Arbeitsplatzes an.)** Eine Verlängerung kann maximal zwei Mal gewährt werden. Für frei werdende Arbeitsplätze vor Ablauf der Förderdauer gibt es ein Nachrückverfahren.

Konditionen

Vermietet werden Plätze um die 20 m² für maximal 165,- Euro (ohne Strom, incl. W-Lan, Heizung, Nutzung der Gemeinschaftsflächen wie Küche, Aufzüge, Toilettenanlagen), je nach Bewerbungssituation. Das Nutzungsentgelt ist pünktlich und für die Dauer des Vertrages monatlich an den Vermieter, die GSE zu entrichten. Der jeweilige Mietvertrag wird mit der GSE abgeschlossen.

Feste Ein- und Umbauten können nur mit Zustimmung des Vermieters vorgenommen bzw. verändert werden. Der Eigentümer verpflichtet alle Nutzer_innen/Mieter_innen der Räume, auf ihre Kosten eine ausreichende Haftpflichtversicherung abzuschließen. Die vom Vermieter erlassene Hausordnung ist zu beachten. Die Räume müssen nach Ablauf der Förderung von jedem Einzelnen renoviert (Wand/Boden gestrichen oder gesäubert) übergeben werden.

See Up Workspaces ist Teil des see Up Absolvent_innen Netzwerks der
weißensee kunsthochschule berlin

see up

see Up Absolvent_innen Netzwerk
c/o weißensee kunsthochschule berlin
Bühningstraße 20
13086 Berlin

Web: kh-berlin.de
Mail: assistenz@kh-berlin.de

Fon: +49 30 477 05 - 266
Fax: +49 30 477 05 - 290

Inhaltliche Angebote

Die Arbeitsräume werden im Rahmen des see Up Absolvent_innen Netzwerks vergeben. Alle weiteren Programme, wie Workshops, Beratung, Vorträge und Netzwerktreffen stehen allen interessierten Absolvent_innen offen. Veranstaltungen der Kunsthochschule und des see Up -Zentrum für Absolvent_innen können nach Absprache in den Arbeitsräumen stattfinden.

Zuschuss zur Ateliermiete / Atelierstipendium

Bei feststellbarer besonderer finanzieller Situation und Bedürftigkeit kann nach Prüfung ein Zuschuss zur Ateliermiete gewährt werden. Diese Atelierstipendien werden von der mart stam stiftung für kunst + gestaltung und der khb zur Verfügung gestellt und können im Einzelfall 50 bis 100 Euro im Monat betragen.

Das Formular ‚Selbstauskunft zur finanziellen Situation und Bedürftigkeit‘ muss in jedem Fall ausgefüllt und mit eingereicht werden. Eine andere Förderung, wie z.B. ein Stipendium schließt die finanzielle Atelierförderung aus.

Bewerbungsschluss: 11.05.2018

Die vollständigen Bewerbungsunterlagen bitte per Mail bis zum 11.05.2018 an die Assistenz des Rektorats unter assistenz@kh-berlin.de senden.

Die Vergabe der geförderten Arbeitsplätze wird möglich durch die Unterstützung aus dem „Förderprogramm für Arbeitsräume“ der Senatsverwaltung für Kultur und Europa.

Die Vergabe der Atelierstipendiums wird möglich durch die Unterstützung der mart stam stiftung für kunst + gestaltung und der weißensee kunsthochschule berlin.

See Up Workspaces ist Teil des see Up Absolvent_innen Netzwerks der
weißensee kunsthochschule berlin

see up

see Up Absolvent_innen Netzwerk
c/o weißensee kunsthochschule berlin
Bühningstraße 20
13086 Berlin

Web: kh-berlin.de
Mail: assistenz@kh-berlin.de

Fon: +49 30 477 05 - 266
Fax: +49 30 477 05 - 290

- Antragsformular SEE UP WORKSPACES**
- Verlängerungsantrag (Zutreffendes bitte ankreuzen)**

Im Zuge der Vergabe werden die drei Gemeinschaftsateliers in die Bereiche „Malerei & Bildhauerei“, „Digitales Arbeiten“ und „Entwurf & Werkstatt“ unterteilt. Die Bewerbungen werden den Gewerken zugeteilt.

- Hiermit bewerbe ich mich auf einen Arbeitsplatz.
- Hiermit beantrage ich eine Verlängerung des Arbeitsplatzes.
- erste Verlängerung zweite Verlängerung
- Gleichzeitig bewerbe ich mich für einen Zuschuss zur Ateliermiete. (Atelierstipendium)
(Siehe Selbstauskunft zur finanziellen Situation und Bedürftigkeit. Eine andere Förderung schließt diesen Punkt aus.)

Persönliche Angaben

Name, Vorname

.....

Adresse

.....

Telefon

.....

E-Mail

.....

Abschluss (Fachgebiet und Datum)

.....

Name des Unternehmens, wenn bereits vorhanden

.....

Ort, Datum

Unterschrift

.....

See Up Workspaces ist Teil des see Up Absolvent_innen Netzwerks der

weißensee **kunsthochschule berlin**

see up

see Up Absolvent_innen Netzwerk
c/o weißensee kunsthochschule berlin
Bühningstraße 20
13086 Berlin

Web: kh-berlin.de
Mail: assistenz@kh-berlin.de

Fon: +49 30 477 05 - 266
Fax: +49 30 477 05 - 290

Kurzbeschreibung Vorhaben / Begründung im Falle eines Verlängerungsantrages

Die folgenden Anlagen habe ich meinem Antrag beigelegt:

- Ausführliche Beschreibung der Projektidee oder des Vorhabens (inkl. 6 Abbildungen)
- Lebenslauf
- Abschlusszeugnis (nicht älter als drei Jahre)
- Anlage Selbstauskunft zur finanziellen Situation und Bedürftigkeit

Die folgende Anlage habe ich meinem Verlängerungsantrag beigelegt:

- Anlage Selbstauskunft zur finanziellen Situation und Bedürftigkeit

Bitte als Anhang in einem pdf-Dokument unter dem Namen des/der Bewerber_in abgespeichert mit der Bewerbungsmail schicken.

See Up Workspaces ist Teil des see Up Absolvent_innen Netzwerks der
weißensee **kunsthochschule berlin**

see up

see Up Absolvent_innen Netzwerk
c/o weißensee kunsthochschule berlin
Bühningstraße 20
13086 Berlin

Web: kh-berlin.de
Mail: assistenz@kh-berlin.de

Fon: +49 30 477 05 - 266
Fax: +49 30 477 05 - 290

Selbstauskunft zur Finanziellen Situation und Bedürftigkeit

Name, Vorname

Adresse

Lebenspartnerschaft

ja nein

Mein Haushalt besteht aus insgesamt Personen

Anzahl der Kinder Alter der Kinder

Ich erhalte/erwarte ein Stipendium

Stipendiengeber

Alle Brutto Einnahmen 2017 aus Honorar- und Werkverträgen, Gehaltseinkommen, Kapitalerträge, Stipendien, ALGI und ALGII, Sozialgeld, Rente und sonstige Einnahmen.	gezahlte Steuern 2017 Bitte Steuerklärung oder eine vorläu- fige Schätzung beilegen.	Nettohaushaltseinkommen 2017 Eheleute und Künstler_innen in festen Partnerschaften lebend, müssen das Nettoeinkommen der Partner_innen mit angeben.
<input type="text"/>	<input type="text"/>	<input type="text"/>

Gleichzeitig bewerbe ich mich für einen Zuschuss zur Ateliermiete.
(Über die Vergabe der Zuschüsse entscheidet die Jury. Eine andere Förderung schließt diesen Punkt aus.)

Alle Angaben habe ich vollständig und wahrheitsgemäß gemacht und bin bereit, diese auf Verlangen zu belegen. Falsche Angaben führen zur Beendigung der Förderung.

Ort, Datum

Unterschrift

See Up Workspaces ist Teil des see Up Absolvent_innen Netzwerks der
weißensee kunsthochschule berlin

see up

see Up Absolvent_innen Netzwerk
c/o weißensee kunsthochschule berlin
Bühningstraße 20
13086 Berlin

Web: kh-berlin.de
Mail: assistenz@kh-berlin.de

Fon: +49 30 477 05 - 266
Fax: +49 30 477 05 - 290